

## Pressemeldung

### **MOTORWORLD Classics Berlin und BOOT & FUN BERLIN übertreffen Erwartungen**

**Mit über 50.000 Besuchern wurde ein neuer Rekord verzeichnet.  
Das neu ausgerichtete Konzept ist ein voller Erfolg.**

Berlin, 25. November 2019. Die Veranstalter der Motorworld Classics Berlin und der BOOT & FUN BERLIN ziehen eine positive Bilanz. 55.000 Leute strömten vom 20. bis zum 24. November auf das Messegelände, um eine Multimesse mit Oldtimern, Youngtimern, klassischen Motorrädern, Yachten, Booten, Wassersport, Retro-Spielzeug, Mode und Accessoires zu erleben und zu veranstalten – davon 50.700 Besucher.

Den Erfolg spiegelt auch die Besucherumfrage wider. Laut ihr haben rund 9 von 10 Befragten einen positiven Gesamteindruck und sind mit ihrem Besuch zufrieden. Über 80 Prozent aller Befragten würden die Multimesse Freunden, Bekannten und Verwandten weiterempfehlen und sie selbst in Zukunft wiederbesuchen. Für die Besucher der Motorworld Classics standen klar die Oldtimer und Youngtimer im Fokus.

„Wir freuen uns, dass das neue Konzept – die Kombination der Mobilität zu Lande und zu Wasser – aufgegangen ist. Es ergab sich die perfekte Zielgruppenüberschneidung aus Oldtimerfans und Boots-Enthusiasten. Ein echter Gewinn für beide Seiten“, freut sich Meike Poweleit, Leiterin Messen und Events der Motorworld Group. „Und es hat sich wieder gezeigt, dass das Einzugsgebiet über die Grenzen Berlins und Deutschlands hinaus bis in die Nachbarstaaten reicht.“ Darüber hinaus kamen die Besucher nicht nur zum Gucken, sondern auch zum Kaufen: Mehr als ein Drittel der Besucher hat angegeben, etwas gekauft oder bestellt zu haben.

Dementsprechend positiv war auch das Ergebnis auf Veranstalterseite. Hier ergab die Umfrage, dass die Mehrheit mit der Beteiligung ihres Unternehmens an der Veranstaltung zufrieden war. Über 80 Prozent der Aussteller äußerten die Bereitschaft, sich auch künftig zu beteiligen. So konnte eines der wichtigsten Ziele der Aussteller – die Darstellung des Unternehmens und die Imagepflege – von rund 80 Prozent der Aussteller, die dieses Ziel verfolgten, in sehr gutem Maße erreicht werden.

„Die Zusammenlegung mit der Boot & Fun hat neue Besucher gebracht“, freut sich beispielsweise Aussteller Jörn Finkbeiner vom Dresdner Klassiker Handel. „Zwei Autos habe ich direkt hier auf der Messe verkauft – einen Mercedes 170 S Cabrio und ein 280 SE Coupé. Darüber hinaus erwarte ich noch einige Restaurationsaufträge, die sich hier ergeben haben.“ Auch Mathias Beetz von Beetz & Beetz Klassik ist positiv gestimmt: „Wir haben viele neue Kontakte geknüpft. Obwohl wir eigentlich in Berlin mittlerweile bekannt sein müssten, haben wir viele Interessenten aus Berlin am Stand gehabt, die uns noch nicht kannten.“

„Wir haben viele Kunden, die auch Boote haben. Die Oldtimer- und die Bootsmesse unter einem Dach, das passt gut zusammen“, begrüßt Alexander Haller von Haller Klassische Automobile das neue Konzept und fügt hinzu: „Es waren viel mehr Besucher da als in der Vergangenheit. Wir haben viele Bestandskunden wieder getroffen und viele neue Kontakte geknüpft. Wir freuen uns, dass wir bereits hier direkt auf der Messe ein Auto verkauft haben. Für zwei weitere gibt es Interessenten.“ Und Andreas Pukala von der 300 Manufaktur resümiert: „Wir sind seit Anfang an mit dabei und haben regelmäßig verkauft. Auch dieses Jahr freuen wir uns über den Verkauf eines Mercedes 300 Adenauer. Selbstverständlich sind wir 2020 wieder mit von der Partie.“

Die Motorworld Classics Berlin startete dieses Jahr mit der Gala-Nacht der Boote und Oldtimer, die allein tausende Besucher anzog. Zu den Highlights zählten die Sonderschauen zu den Themen Berliner Automobilbau, Motorsport sowie US-Cars & Lifestyle. Begeisterung für Handel und Verkauf

in allen Bereichen. Klassiker, Raritäten, Ost-Fahrzeuge, US-Cars, Bikes zogen Besucher an und wechselten Besitzer. Als Special Guest begrüßte die Messe den Rallye-Europameister Armin Schwarz sowie den ehemaligen Rennfahrer Clemens Schickentanz. John D'Agostino, Star der US-Customizer-Szene, kürte das edelste Fahrzeug unter dem Funkturm. Darüber hinaus vergab die Motorworld Classics Berlin wieder ihre beliebten Berliner Bären für besondere Exponate und die besten Clubstände.

### **Über die MOTORWORLD Group**

Die Motorworld Group ist eine eigenständige Unternehmensgruppe, die aus der Unternehmensgruppe DÜNKEL Holding mit Sitz in Schemmerhofen (Baden-Württemberg, Deutschland) hervorgeht. Der Ursprung des familiengeführten Unternehmens geht auf das Jahr 1933 zurück. Die Motorworld Group entwickelt, baut und betreibt Erlebniswelten, die der mobilen Leidenschaft gewidmet sind. Erster Standort ist die 2009 eröffnete und seither mehrfach erweiterte und preisgekrönte Motorworld Region Stuttgart in Böblingen. Weitere Projekte und Aktivitäten unter der Marke MOTORWORLD® wurden in den vergangenen Jahren initiiert. Nach dem gleichen Konzept wie die Motorworld Region Stuttgart eröffnete im Juni 2018 die Motorworld Köln - Rheinland. Weitere in Planung und im Bau befindliche sowie bereits teilaktive Standorte sind die Motorworld München, die Motorworld Zeche Ewald-Ruhr, die Motorworld Mallorca in Spanien sowie die Motorworld Luxembourg. Dem Konzept der MOTORWORLD Manufakturen folgend wird in Berlin, Metzingen, Rüsselsheim und in Zürich in der Schweiz gebaut. Auch diese Standorte sind bereits teilaktiv.

Die Idee Motorworld geht regelmäßig auf Tour: Unter anderem in den jährlich stattfindenden Oldtimer-Messen Motorworld Classics Bodensee in Friedrichshafen und Motorworld Classics Berlin sowie bei Szene- Veranstaltungen, zum Beispiel den Motorworld Oldtimertagen Fürstenfeld (nahe München), aber auch in zahlreichen weiteren Formaten. Ein Highlight fand im September 2019 in Frankfurt statt: Die IAA Heritage by MOTORWORLD im Rahmen der IAA.